

STEUERN

Als international tätiger Konzern ist es für die voestalpine von zentraler Bedeutung, steuerliche Vorschriften in sämtlichen Ländern, in denen das Unternehmen operativ tätig ist, konsequent einzuhalten. Zusätzlich zu den Berichtsanforderungen der ESRS veröffentlicht die voestalpine freiwillig Informationen zu Steuerstrategie und Steuerzahlungen. Dieser Teil des Berichts orientiert sich an den allgemein anerkannten Nachhaltigkeitsberichtsstandards der Global Reporting Initiative (GRI), konkret GRI-207.

Die Konzernsteuerstrategie, die im Rahmen der Konzernsteuerrichtlinie vom Vorstand der voestalpine beschlossen wurde, ist das Bekenntnis des voestalpine-Konzerns, bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen im Konzern die steuerlichen Vorschriften des jeweiligen Landes einzuhalten.

Die zentralen Grundsätze der Konzernsteuerstrategie stellen sich wie folgt dar:

» **Steuerpolitik:**

Der voestalpine-Konzern verfolgt im Rahmen seiner globalen Strategie das Ziel der Gesamtkostenminimierung, weshalb im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten steuerliche Wahlrechte zur Minderung der Steuerbelastung ausgeübt werden, sofern dadurch der Geschäftsablauf nicht beeinflusst wird. Steuergesetze werden bei der Steuergestaltung jedenfalls befolgt.

» **Corporate Responsibility:**

Der voestalpine-Konzern zahlt Steuern dort, wo Wertschöpfung generiert wird. Die Verrechnungspreise im Konzern werden auf Grundlage der OECD-Verrechnungspreisgrundsätze gebildet. Verrechnungspreise werden nicht zur Steuergestaltung eingesetzt.

» **Beziehungen zu Behörden:**

Der voestalpine-Konzern erfüllt sämtliche steuerlichen Mitwirkungspflichten, insbesondere werden steuerliche Aufbewahrungs- und Aufzeichnungspflichten in zeitlicher und örtlicher Hinsicht beachtet. Der voestalpine-Konzern bringt sich aktiv in die Begutachtungsvorgänge neuer Gesetze im Rahmen der vorgesehenen Institutionen ein.

Die Geschäftsführung jeder Konzerngesellschaft ist für die Umsetzung und Einhaltung der steuerlichen Vorschriften sowie der Konzernsteuerrichtlinie verantwortlich. Die voestalpine AG und die Divisionsleitgesellschaften überprüfen und aktualisieren regelmäßig die Konzernsteuerrichtlinie und überwachen deren Umsetzung und Einhaltung in den Konzerngesellschaften. Die funktionale Zuständigkeit auf Vorstandsebene liegt hierfür beim Finanzvorstand der voestalpine AG. Um die Einhaltung der Steuerstrategie sicherzustellen, wurden Steuerungsprozesse und Überwachungsmaßnahmen der voestalpine AG und der Divisionsleitgesellschaften für die steuerlichen Kernprozesse in den Konzerngesellschaften entwickelt, die Teil der Konzernsteuerrichtlinie sind.

Des Weiteren werden geeignete Aktivitäten gesetzt, um die Einhaltung der Konzernsteuerrichtlinie nachhaltig sicherzustellen, was unter anderem die Prüfung der Qualifikation der Mitarbeiter:innen, klare Aufgabenbeschreibungen sowie regelmäßige Informationen zu aufgabenspezifischen Themen und Schulungen der Mitarbeiter:innen miteinschließt.

Um steuerliche Risiken frühzeitig zu erkennen, tauschen die Konzerngesellschaften, Divisionsleitgesellschaften und die voestalpine AG laufend Informationen aus. Hierzu werden regelmäßig Controllinggespräche geführt, die auch der Überwachung der Durchführung von Aktivitäten im Zusammenhang mit wesentlichen steuerlichen Sachverhalten dienen. Steuergesetzänderungen oder Veränderungen der Geschäftsmodelle werden mit den Divisionsleitgesellschaften abgestimmt. Die Auswirkungen werden von der Konzerngesellschaft analysiert und es werden geeignete Aktivitäten abgeleitet, allenfalls unter Einbindung der Divisionsleitgesellschaft oder der voestalpine AG.

Erkennt eine Konzerngesellschaft, dass eine bereits bei den Steuerbehörden abgegebene Steuererklärung oder Steueranmeldung unrichtig oder unvollständig ist, zeigt die Konzerngesellschaft dies entsprechend den nationalen Rechtsvorschriften unverzüglich der Behörde an und nimmt die erforderliche Richtigstellung vor. Sollten finanzstrafrechtlich relevante Vorgänge entdeckt werden, werden diese der jeweiligen Divisionsleitgesellschaft oder der Konzernsteuerabteilung zur Kenntnis gebracht und Aktivitäten festgelegt, mit welchen diese Vorgänge saniert und/oder abgestellt werden. Zur steuerlichen Risikominimierung sind die Konzerngesellschaften verpflichtet, für die steuerliche Würdigung von wesentlichen Sachverhalten eine:n externe:n Steuerberater:in einzubinden. Die Jahressteuererklärungen werden vor Übermittlung an die Steuerbehörden von einer externen Steuerberatung zumindest kritisch durchgesehen. Generell führt jede Konzerngesellschaft mit einer externen Steuerberatung zumindest einmal jährlich ein Beratungsgespräch zu wesentlichen Sachverhalten. Seit 1. Oktober 2017 nimmt KPMG als Global Tax Partner die Rolle der externen Steuerberaterin ein.

Bedenken hinsichtlich unethischer oder gesetzeswidriger Verhaltensweisen können über das webbasierte Hinweisgeber:innen-System gemeldet werden. Dieses System steht zudem zur Meldung von Bedenken durch Stakeholder:innen zur Verfügung.

LÄNDERBEZOGENE BERICHTERSTATTUNG

Als oberste Muttergesellschaft der multinationalen Unternehmensgruppe mit einem Konzernumsatz von mehr als 750 Mio. EUR reicht die voestalpine AG jährlich einen länderbezogenen Bericht beim zuständigen österreichischen Finanzamt ein, das sogenannte Country-by-Country-Reporting.

Für Informationen zu Namen und Ansässigkeit der Konzernunternehmen siehe Kapitel Beteiligungen im Konzernabschluss. Die landesspezifischen Angaben des Country-by-Country-Reporting (siehe nachfolgende Tabelle) beziehen sich auf Gesellschaften, die in den Konzernabschluss im Sinne einer Vollkonsolidierung (KV – vgl. Konzernabschluss, Anlage zum Anhang „Beteiligungen“) einbezogen sind. Informationen zu nach der Equity-Methode bilanzierten Gesellschaften (KEA, KEG) sowie zu Gesellschaften, die nicht konsolidiert werden (K0), sind dementsprechend nicht enthalten. Die Daten beziehen sich auf den Zeitraum 1. April 2025 bis 31. März 2026 (bzw. den Vorjahreszeitraum 1. April 2024 bis 31. März 2025).

STEUERN: LÄNDERBEZOGENE BERICHTERSTATTUNG 2025/26

Beträge in Tausend Euro

Steuerhoheitsgebiet	Haupttätigkeit	Anzahl der Beschäftigten ¹	Umsatzerlöse aus Geschäftsvorfällen mit fremden Unternehmen ²	Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuerhoheitsgebieten ³	Ergebnis vor Ertragsteuern ^{4,9}	Sachanlagen ⁵	gezahlte Ertragsteuer ⁶	entstandene Ertragsteuer ⁷	Gründe für die Differenz zwischen dem entstandenen und dem durch Anwendung des Regelsteuersatzes auf das Ergebnis vor Ertragsteuern ermittelten Ertragsteuerbetrag ⁸
ARE	Vertrieb	26	50.641	40	1.171	177	114	76	
ARG	Vertrieb	65	11.748	0	319	858	0	0	
AUS	Produktion, Vertrieb	281	123.373	57	5.418	21.280	1.749	1.681	
AUT	Produktion, Vertrieb, Dienstleistungen	23.172	8.186.027	1.777.575	1.703.192	4.741.818	31.640	67.033	a), b), f)
BEL	Produktion	651	238.083	41.480	23.246	70.311	5.510	5.299	b), f)
BGR	Produktion	96	4.691	6.867	652	3.700	47	32	
BRA	Produktion	2.333	384.547	58.796	1.067	126.293	1.324	3.602	c), f)
CAN	Produktion, Vertrieb	281	98.845	1.947	-5.296	19.449	486	571	c), f)
CHE	Vertrieb	118	75.068	2.003	-6.149	15.322	131	8	f)
CHN ¹⁰	Produktion, Vertrieb	2.105	590.497	11.296	52.472	147.854	11.584	13.423	
COL	Vertrieb	70	6.268	153	-358	2.425	-110	0	
CZE	Produktion, Vertrieb	350	57.402	57.270	6.324	32.812	1.135	1.374	
DEU	Produktion, Vertrieb	5.766	1.428.393	390.445	73.018	441.449	11.186	6.919	a), b), c), d), f)
DNK	Vertrieb	12	8.147	88	455	400	138	120	
ECU	Vertrieb	33	2.912	0	-197	616	45	0	
EGY	Produktion, Vertrieb	88	13.482	0	797	3.969	308	529	
ESP	Produktion, Vertrieb	292	111.765	16.451	3.348	19.092	780	767	
FIN	Vertrieb	6	6.472	13	-98	996	-89	0	
FRA	Produktion, Vertrieb	853	272.337	21.654	5.276	65.727	1.277	1.798	
GBR	Produktion, Vertrieb	660	245.486	7.088	31.669	40.455	2.187	3.874	a), b), c), e), f)
GRC	Vertrieb	6	2.889	0	-85	92	0	0	
HUN	Produktion, Vertrieb	262	47.443	6.247	4.554	11.447	890	1.002	
IDN	Produktion, Vertrieb	172	7.350	13.422	385	2.646	290	183	
IND	Produktion, Vertrieb	1.017	107.060	9.055	5.182	24.956	1.524	1.393	
ITA	Produktion, Vertrieb	777	247.823	58.959	10.817	101.984	914	2.104	a), b)
JPN	Vertrieb	77	26.078	459	277	4.845	-100	152	
KOR	Vertrieb	49	9.616	14	-229	3.197	7	1	
LTU	Produktion	78	11.532	5.688	1.130	3.263	273	223	
LVA	Produktion	7	3.368	148	-57	221	0	0	
MEX	Produktion, Vertrieb	621	68.743	14.892	1.304	22.678	936	887	
MYS	Vertrieb	57	5.666	122	-79	4.196	-42	0	

Beträge in Tausend Euro

Steuerhoheitsgebiet	Haupttätigkeit	Anzahl der Beschäftigten ¹	Umsatzerlöse aus Geschäftsvorfällen mit fremden Unternehmen ²	Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuerhoheitsgebieten ³	Ergebnis vor Ertragsteuern ^{4,9}	Sachanlagen ⁵	gezahlte Ertragsteuer ⁶	entstandene Ertragsteuer ⁷	Gründe für die Differenz zwischen dem entstandenen und dem durch Anwendung des Regelsteuersatzes auf das Ergebnis vor Ertragsteuern ermittelten Ertragsteuerbetrag ⁸
NLD	Produktion, Vertrieb	1.256	564.724	10.519	-2.738	118.506	7.623	7.134	a), b), f)
NOR	Vertrieb	2	3.763	5	360	22	1.597	82	
PER	Vertrieb	86	9.296	0	672	1.652	238	181	
POL	Produktion, Vertrieb	974	304.390	12.557	9.403	54.421	1.471	1.926	
PRT	Produktion	43	2.258	530	247	1.176	26	26	
ROU	Produktion, Vertrieb	915	250.585	20.420	26.341	39.558	3.891	3.987	
RUS	Vertrieb	0	0	0	-124	0	0	0	
SAU	Produktion	64	5.764	52	160	2.551	214	112	
SGP	Vertrieb	141	64.405	163.548	-12.622	9.228	982	982	a), b), c), f)
SVK	Vertrieb	24	5.488	1	478	831	160	116	
SWE	Produktion, Vertrieb	1.082	81.397	258.004	-4.559	139.487	2.638	671	a), b), f)
THA	Produktion, Vertrieb	123	22.376	4	803	3.432	35	192	
TUR	Produktion, Vertrieb	268	54.604	10.676	-2.454	4.173	482	796	b), f)
TWN	Vertrieb	109	9.628	1.207	1.255	5.290	99	234	
USA	Produktion, Vertrieb	2.773	1.146.958	29.398	-31.172	273.426	445	536	a), b), c), f)
VNM	Vertrieb	64	3.674	11	-128	1.391	0	0	
ZAF	Produktion, Vertrieb	471	80.080	0	11.380	19.061	1.895	1.386	a), d), f)

¹ Die Angabe der Beschäftigten bezieht sich auf die Summe der Beschäftigten aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Die Angabe der Beschäftigten basiert auf Vollzeit-Äquivalenten (FTE).

Die Zahl der Beschäftigten bezieht sich auf den Stand am Ende des jeweiligen Geschäftsjahres.

² Die Angabe Umsatzerlöse bezieht sich auf die Summe der Umsatzerlöse aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Es ergeben sich keine Abweichungen zu den im Konzernabschluss ausgewiesenen Umsatzerlösen.

³ Die Angabe enthält Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen aller Geschäftseinheiten eines Steuerhoheitsgebiets mit anderen Steuerhoheitsgebieten.

⁴ Die Angabe Ergebnis vor Steuern bezieht sich auf die Summe der Ergebnisse vor Steuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Abweichungen zum Konzernabschluss ergeben sich insbesondere aus dem Umstand, dass die Angabe länderweise addierte Werte enthält, während der Konzernabschluss konsolidierte Werte enthält.

⁵ Die Angabe der Sachanlagen entspricht den Nettobuchwerten aller Sachanlagen der Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres. Es ergeben sich keine Abweichungen zu den im Konzernabschluss ausgewiesenen Sachanlagen.

⁶ Die Angabe der gezahlten Ertragsteuern bezieht sich auf die Summe der gezahlten Ertragsteuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet.

⁷ Die Angabe der entstandenen Ertragsteuern bezieht sich auf die Summe der Ertragsteuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet ohne latente Steuern und ohne Rückstellungen für ungewisse Steuerpositionen.

⁸ Ein erwarteter Steueraufwand kann durch Anwendung des regulären Steuersatzes auf die Angabe Ergebnis vor Steuern ermittelt werden. Temporäre und permanente Differenzen können zu Abweichungen zwischen entstandenen Ertragsteuern und erwarteten Ertragsteuern führen. Wesentliche Abweichungen zwischen entstandenen Ertragsteuern und erwarteten Ertragsteuern in einzelnen Ländern resultieren aus:

a) Steuerfreie Erträge (z. B. Beteiligungserträge)

b) Steuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen

c) Die GRI-Angabe Ergebnis vor Steuern enthält die Summe der Ergebnisse aller Geschäftseinheiten, die Besteuerung erfolgt jedoch je Geschäftseinheit (keine Verrechnung von Gewinnen und Verlusten aller Landesgesellschaften).

d) Besonderes Besteuerungsregime/Steuerergünstigungen

e) Verwertung steuerlicher Verlustvorträge bzw. -rückträge

f) Temporäre und permanente Differenzen

⁹ Die Angabe enthält insbesondere in Österreich einen hohen Anteil an teilweise auch mehrstufigen steuerfreien Beteiligungserträgen.

¹⁰ Aus Wesentlichkeitsgründen wird HKG nicht separat dargestellt.

STEUERN: LÄNDERBEZOGENE BERICHTERSTATTUNG 2024/25 (VORJAHR)

Beträge in Tausend Euro

Steuerhoheitsgebiet	Haupttätigkeit	Anzahl der Beschäftigten ¹	Umsatzerlöse aus Geschäftsvorfällen mit fremden Unternehmen ²	Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuerhoheitsgebieten ³	Ergebnis vor Ertragsteuern ^{4,9}	Sachanlagen ⁵	gezahlte Ertragsteuer ⁶	entstandene Ertragsteuer ⁷	Gründe für die Differenz zwischen dem entstandenen und dem durch Anwendung des Regelsteuersatzes auf das Ergebnis vor Ertragsteuern ermittelten Ertragsteuerbetrag ⁸
ARE	Vertrieb	23	53.827	3	1.682	279	1	146	
ARG	Vertrieb	68	20.889	0	1.281	841	1.935	0	f)
AUS	Produktion, Vertrieb	318	135.324	65	8.999	17.204	2.451	2.469	
AUT	Produktion, Vertrieb, Dienstleistungen	23.280	8.272.485	1.638.299	1.162.772	4.463.441	139.956	-8.652	a), b), f)
BEL	Produktion	639	236.159	40.973	22.378	63.188	4.891	5.115	
BGR	Produktion	110	11.139	3.996	1.442	3.866	172	172	
BRA	Produktion	2.535	451.483	59.302	9.892	113.181	5.923	4.904	a), c), f)
CAN	Produktion, Vertrieb	246	98.069	3.926	-8.914	20.529	70	82	
CHE	Vertrieb	122	79.909	2.280	-2.425	16.499	262	-46	
CHN	Produktion, Vertrieb	2.229	640.541	10.972	63.635	161.827	13.896	13.942	a), b), d)
COL	Vertrieb	69	6.872	52	-369	1.945	177	0	
CZE	Produktion, Vertrieb	371	58.760	56.734	6.280	33.766	825	1.251	
DEU	Produktion, Vertrieb	6.237	1.698.330	439.715	-478.776	468.779	12.200	1.045	c), f)
DNK	Vertrieb	12	8.281	191	718	554	119	152	
ECU	Vertrieb	35	3.460	0	62	713	57	43	
EGY	Produktion	53	9.950	0	867	2.391	14	379	
ESP	Produktion, Vertrieb	295	108.399	16.502	4.976	19.035	676	622	
FIN	Vertrieb	8	8.488	5	283	1.174	1	30	
FRA	Produktion, Vertrieb	857	254.379	19.760	6.158	68.169	-227	1.291	
GBR	Produktion, Vertrieb	699	289.307	4.368	50.714	42.035	6.304	4.071	a), c), f)
GRC	Vertrieb	6	3.981	0	-54	105	0	0	
HKG	Vertrieb	4	1.323	31	-727	46	0	0	
HUN	Produktion, Vertrieb	281	49.378	5.813	3.730	11.403	1.352	863	
IDN	Produktion, Vertrieb	177	9.509	14.283	245	3.224	430	274	
IND	Produktion, Vertrieb	923	117.625	7.382	6.700	28.965	1.962	1.928	
ITA	Produktion, Vertrieb	699	256.028	44.939	8.812	99.395	1.519	1.699	
JPN	Vertrieb	84	26.427	148	211	5.975	402	33	
KOR	Vertrieb	49	10.243	199	45	3.740	14	14	
LTU	Produktion	79	10.498	8.782	1.518	3.543	257	220	
LVA	Produktion	6	7.794	60	132	186	0	0	
MEX	Produktion	633	72.640	15.661	3.094	25.079	2.304	2.585	a), b), c), f)
MYS	Vertrieb	61	5.233	25	-508	4.307	-7	0	

Beträge in Tausend Euro

Steuerhoheitsgebiet	Haupttätigkeit	Anzahl der Beschäftigten ¹	Umsatzerlöse aus Geschäftsvorfällen mit fremden Unternehmen ²	Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuerhoheitsgebieten ³	Ergebnis vor Ertragsteuern ^{4,9}	Sachanlagen ⁵	gezahlte Ertragsteuer ⁶	entstandene Ertragsteuer ⁷	Gründe für die Differenz zwischen dem entstandenen und dem durch Anwendung des Regelsteuersatzes auf das Ergebnis vor Ertragsteuern ermittelten Ertragsteuerbetrag ⁸
NLD	Produktion, Vertrieb	1.181	532.649	14.529	57.796	123.688	6.568	6.679	a)
NOR	Vertrieb	2	2.281	3	268	19	151	52	
PER	Vertrieb	88	10.246	0	949	1.826	230	288	
POL	Produktion, Vertrieb	914	306.389	6.143	8.018	54.963	1.647	1.663	
PRT	Produktion	40	1.546	318	-302	1.321	10	10	
ROU	Produktion, Vertrieb	903	225.389	19.156	29.015	43.387	5.110	3.799	a), b)
RUS	Vertrieb	3	40	0	-616	349	-222	-106	
SAU	Produktion	64	9.920	0	1.788	2.916	80	257	
SGP	Vertrieb	148	73.898	188.756	-1.793	9.519	1.082	869	a), b), e)
SVK	Vertrieb	25	5.954	1	829	878	270	172	
SWE	Produktion, Vertrieb	1.167	82.079	279.138	20.083	145.102	4.348	3.860	
THA	Produktion, Vertrieb	123	21.758	56	71	4.072	-1	0	
TUR	Produktion, Vertrieb	283	39.142	8.258	-4.755	4.776	341	420	
TWN	Vertrieb	106	8.999	797	1.063	3.390	188	149	
USA	Produktion, Vertrieb	2.864	1.291.495	32.102	43.754	262.172	-399	1.627	a), b), e), f)
VNM	Vertrieb	66	3.678	0	-110	1.615	0	0	
ZAF	Produktion	474	111.495	0	11.579	20.900	1.322	1.515	a), e)

¹ Die Angabe der Beschäftigten bezieht sich auf die Summe der Beschäftigten aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Die Angabe der Beschäftigten basiert auf Vollzeit-Äquivalenten (FTE). Die Zahl der Beschäftigten bezieht sich auf den Stand am Ende des jeweiligen Geschäftsjahres.

² Die Angabe Umsatzerlöse bezieht sich auf die Summe der Umsatzerlöse aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Es ergeben sich keine Abweichungen zu den im Konzernabschluss ausgewiesenen Umsatzerlösen.

³ Die Angabe enthält Umsatzerlöse aus konzerninternen Transaktionen aller Geschäftseinheiten eines Steuerhoheitsgebiets mit anderen Steuerhoheitsgebieten.

⁴ Die Angabe Ergebnis vor Steuern bezieht sich auf die Summe der Ergebnisse vor Steuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet. Abweichungen zum Konzernabschluss ergeben sich insbesondere aus dem Umstand, dass die Angabe länderweise addierte Werte enthält, während der Konzernabschluss konsolidierte Werte enthält.

⁵ Die Angabe der Sachanlagen entspricht den Nettobuchwerten aller Sachanlagen der Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres. Es ergeben sich keine Abweichungen zu den im Konzernabschluss ausgewiesenen Sachanlagen.

⁶ Die Angabe der gezahlten Ertragsteuern bezieht sich auf die Summe der gezahlten Ertragsteuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet.

⁷ Die Angabe der entstandenen Ertragsteuern bezieht sich auf die Summe der Ertragsteuern aller Geschäftseinheiten in einem Steuerhoheitsgebiet ohne latente Steuern und ohne Rückstellungen für ungewisse Steuerpositionen.

⁸ Ein erwarteter Steueraufwand kann durch Anwendung des regulären Steuersatzes auf die Angabe Ergebnis vor Steuern ermittelt werden. Temporäre Differenzen und Vorperiodeneffekte können zu Abweichungen zwischen entstandenen Ertragsteuern und erwarteten Ertragsteuern führen. Wesentliche Abweichungen zwischen entstandenen Ertragsteuern und erwarteten Ertragsteuern in einzelnen Ländern resultieren aus:

- a) Steuerfreie Erträge (z. B. Beteiligungserträge)
- b) Steuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen
- c) Das Ergebnis vor Steuern enthält die Summe der Ergebnisse aller Geschäftseinheiten; die Besteuerung erfolgt jedoch je Geschäftseinheit (ohne Verrechnung von Gewinnen und Verlusten aller Landesgesellschaften, ausgenommen Österreich und USA).
- d) Besonderes Besteuerungsregime/Steuervergünstigungen
- e) Verwertung steuerlicher Verlustvorträge bzw. -rückträge
- f) Temporäre Differenzen und Vorperiodeneffekte

⁹ Die Angabe enthält insbesondere in Österreich einen hohen Anteil an teilweise auch mehrstufigen steuerfreien Beteiligungserträgen.

Linz, am 26. Mai 2026

Der Vorstand

Herbert Eibensteiner e. h.

Franz Kainersdorfer e. h.

Gerald Mayer e. h.

Reinhard Nöbauer e. h.

Carola Richter e. h.

Hubert Zajicek e. h.